



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Raumentwicklung ARE
Office fédéral du développement territorial ARE
Ufficio federale dello sviluppo territoriale ARE
Uffizi federal da svilup dal territori ARE

Workshop 3: Nachhaltigkeits- berichterstattung

Daniel Dubas, Leiter Sektion Nachhaltige Entwicklung,
Bundesamt für Raumentwicklung ARE

Beat Blaser, bolz+partner GmbH

Herbsttagung SGVW, Bern 22.11.2013



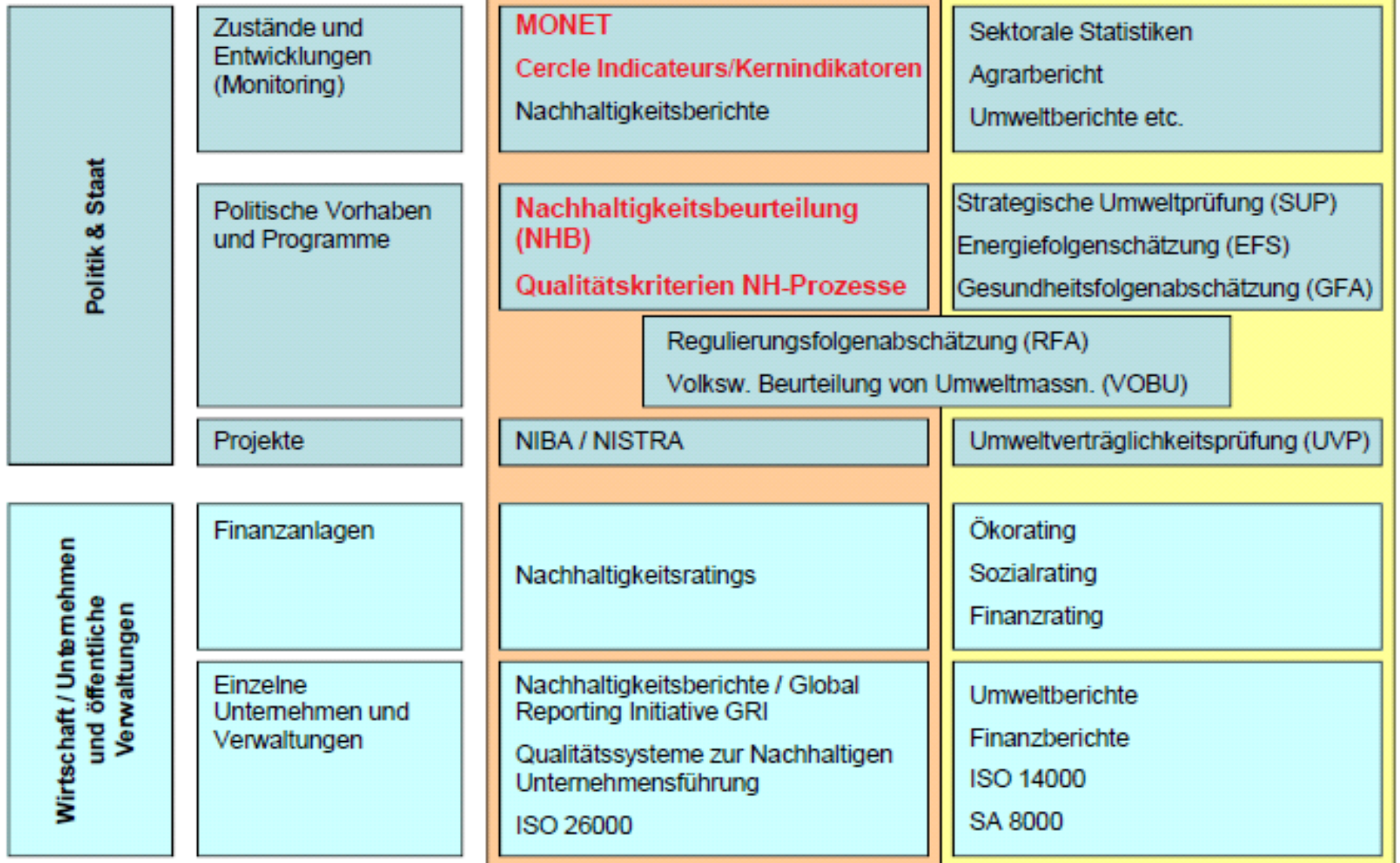
Inhalt

- Stand Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Thesen
- Diskussion
- Zusammenfassung



Stand bei der öffentlichen Hand

- Die Erfassung von Nachhaltigkeitsindikatoren ist in den Gebietskörperschaften relativ stark verbreitet
- Verschiedene indikatorenbasierte Berichte zur nachhaltigen Entwicklung in den Gebietskörperschaften werden periodisch publiziert
- Instrumente zur Beurteilung der erwarteten Auswirkungen in den Nachhaltigkeitsdimensionen existieren, werden aber noch nicht systematisch angewendet
- Es fehlen im öffentlichen Sektor integrale Nachhaltigkeitsberichte zum „Unternehmen Staat“
- Die Nachhaltigkeitsberichte sind nur ungenügend mit den Entscheidmechanismen gekoppelt





Stand in der Privatwirtschaft

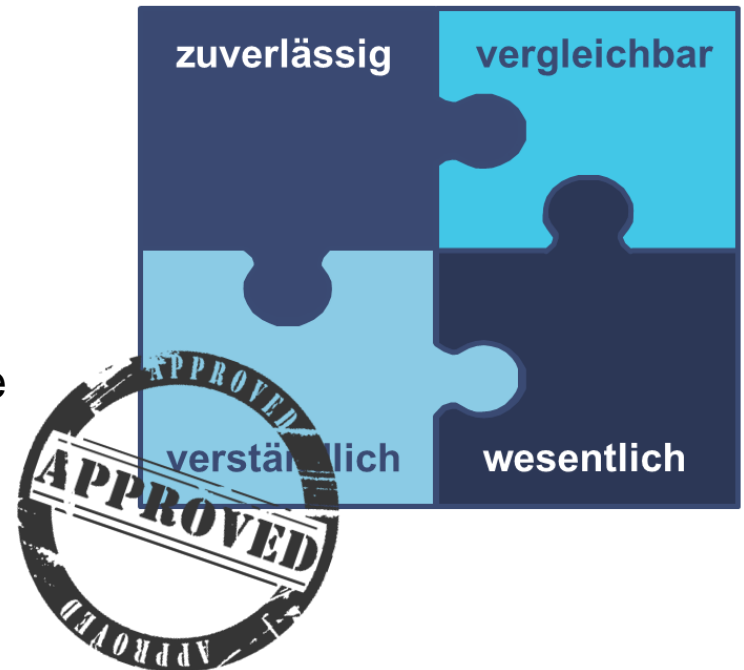
- Nachhaltigkeitsberichterstattung wird zunehmend ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenskommunikation
- Beträchtliche Unterschiede in Qualität und Optik; Vergleichbarkeit innerhalb einer Branche wie auch bei einzelnen Unternehmen schwierig
- Kein verpflichtendes Regelwerk, jedoch orientieren sich die meisten Unternehmen an den Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI)
- Trend zur Integration von Nachhaltigkeitsfragen in die finanzielle Berichterstattung («integrated reporting»)
- Aktuelle Themen: Supply Chain, Wassernutzung, ...
- Freiwilliger Review durch externen Prüfer
- Verstärkte Nutzung von online-Medien



Was ist gute Berichterstattung?

- Zuverlässige Informationsvermittlung (insb. frei von Manipulation)
- Fokussierung auf die für die Organisation wesentlichen Themen
- Verständlichkeit der dargelegten Informationen
- Vergleichbarkeit über mehrere Perioden und innerhalb der Branche (beding Regelmässigkeit und Zeitnähe)

Qualität in der Berichterstattung





Thesen

1. Für Gebietskörperschaften muss die Nachhaltigkeitsberichterstattung im Bereich der Sachpolitiken und der Verwaltungsführung zum Standard werden.
2. Der Staat vernachlässigt seine Vorbildfunktion insbesondere im Verwaltungsbereich und ist betreffend Nachhaltigkeitsberichterstattung gegenüber dem Privatsektor im Hintertreffen. Dies gilt auch für staatliche Unternehmen.
3. Nachhaltigkeit ist kein Fachthema, zu dem es einen separaten Bericht braucht. Sie ist verstärkt in die bestehenden Berichterstattungen und schlussendlich in die Entscheidungsprozesse zu integrieren.



Diskussion

- Wie ist der Stand der Berichterstattung bei Ihnen?
- Welches sind aktuell die wichtigsten Themen?
- Ist eine Berichterstattung zur Nachhaltigkeitsleistung im „Unternehmen“ Staat notwendig?
- Soll die Nachhaltigkeitsthematik in die bestehenden Berichterstattungen integriert werden?
- Was sind potentielle Hindernisse auf diesem Weg?
- Welche Herausforderungen werden durch Ansätze einer umfassend wirkungsorientierten Verwaltungsführung gestellt?